

1. Tag, Mittwoch, 12. Juni 2013		(Moderation Stefan Patzer)
„Wenn ich im Obstgarten spaziere, seh' ich ihn schon als Konfitüre.“ <i>Stanislaw Jerzy Lec</i>		
09.00-09.30 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Stefan Patzer Amt für Stadtgrün Rostock Holger Matthäus Senator für Umwelt und Bauen der Hansestadt Rostock
09.30-10.15 Uhr	NUTZUNG von OBSTBÄUMEN im ÖFFENTLICHEN RAUM Pflanzen und Pflegen mit Verstand	Dipl.-Ing. agr. Michael Grolm Thüringer Schule für naturgemäßen Obstbaumschnitt auf Schloss Tonndorf
10.15-11.00 Uhr	EINMAL PARADIES UND ZURÜCK – DER WILDAPFEL UND SEINE NACHFAHREN Splitter aus dem Baum des Jahres 2013	Dipl.-Ing. Wolf-Peter Polzin Untere Naturschutzbehörde LK Rostock
11.00-11.30 Uhr	PAUSE	
11.30-12.15 Uhr	Der FEIGENBAUM (<i>Ficus natalensis</i>) in Uganda/Ostafrika und der MYTHOS RINDENTUCH Baumphysiologie und nachhaltige Nutzung Immaterielles UNESCO Weltkulturerbe	Dipl.-Ing. Karsten Kriedemann Ö.b.v. Sachverständiger, Kriedemann Ing.-Büro für Umweltplanung Schwerin
12.15-13.00 Uhr	BÜRGERBETEILIGUNGSVERFAHREN rechtssicher durchführen Wie, wen und wann beteiligen? Verhältnis zwischen Emotionen und technischen Erfordernissen? Abwägung und Umsetzung?	Dipl.-Geogr. Wolfgang Oehler Stadtplaner SRL Grontmij GmbH, Hamburg
13.00-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00-16.00 Uhr	STRASSENSANIERUNGEN in WARNEMÜNDE im Spannungsfeld zwischen Straßenbau, Bäumen und Bürgern Besichtigung der sanierten, im Bau befindlichen und gegenwärtig in der Planung/ Beteiligung befindlichen Straßen • Alexandrinenstraße • Kirchenstraße • Friedrich-Franz-Straße • Anastasiastraße • Kirchenplatz/Seestraße • Dänische Straße 1.-3. BA	Dipl.-Ing. Heiko Tiburtius Leiter des Tief- u. Hafenaamtes der Hansestadt Rostock Dr. Stefan Neubauer Leiter des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege der Hansestadt Rostock Mitwirkung: Dipl.-Geogr. Wolfgang Oehler Stadtplaner SRL, Grontmij GmbH, Hamburg (Beauftragter der Hansestadt Rostock zur Moderation von Beteiligungsverfahren) und Vertreter verantwortlicher Planungsbüros
18.30-21.30 Uhr	ABENDVERANSTALTUNG Bootsfahrt über den Breitung zum Schnatermann und geselliges Beisammensein (anschließend gemeinsame Rückfahrt)	
2. Tag, Donnerstag, 13. Juni 2013		(Moderation: Steffie Soldan)
„Die schönste Harmonie entsteht durch Zusammenbringen der Gegensätze“ <i>Heraklit von Ephesus</i>		
09.00-09.30 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Steffie Soldan Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege der Hansestadt Rostock
09.30-10.30 Uhr	Zum UMGANG mit historischen ALLEEN unter den Aspekten ursprüngliches Konzept, Versäumnisse der Vergangenheit, Verkehrssicherheit, Naturschutz und geplante Baumaßnahmen	Dipl.-Ing. Thomas Kowol und Prof. Dr. Dirk Dujesiefken Institut für Baumpflege Hamburg
10.30-10.45 Uhr	PAUSE	
10.45-12.00 Uhr	BÄUME als SPIEL- und FREIZEITGERÄTE Möglichkeiten und Grenzen unter dem Joch der Verkehrssicherungspflicht	Dr. Hans-Joachim Schulz Ö.b.v. Sachverständiger Waldbröl/Düsseldorf
12.00-12.30 Uhr	NEUGESTALTUNG der GOETHESTRASSE in BAD DOBERAN Alleenschutz, Verfahrensrecht und Öffentlichkeit	Dipl.-Ing. Wolf-Peter Polzin Untere Naturschutzbehörde Landkreis Rostock
12.30-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00-17.00 Uhr	BUSEXKURSION nach BAD DOBERAN und KÜHLUNGSBORN • Stopp 1: Goethestraße Bad Doberan • Stopp 2: Kletterwald Kühlungsborn	Mitwirkung: Christoph Merkel / Merkel-Consult Harald Jordan / Kletterwald
anschließend	Rückfahrt via Kühlung - Kröpelin nach Schmadebeck	Hinweis: Es besteht die Möglichkeit der direkten Bus- Rückfahrt von Kühlungsborn nach Rostock
ABEND- VERANSTALTUNG	Geselliges Beisammensein auf dem DREISEITHOF der Familie Heinz in SCHMADEBECK bis ca. 20.00 Uhr	
3. Tag, Freitag, 14. Juni 2013		(Moderation: Wolf-Peter Polzin)
"Wir sind verantwortlich für das, was wir tun, aber auch für das, was wir nicht tun." <i>Voltaire</i>		
09.00-09.30 Uhr	Organisatorisches/Anmeldung/Begrüßung	Dipl.-Ing. Wolf-Peter Polzin Untere Naturschutzbehörde LK Rostock
09.30-10.10 Uhr	Fachgerechte AUSSCHREIBUNG von BAUMPFLEGE und BAUMSACHVERSTÄNDIGENLEISTUNGEN	Dipl.-Ing. Eckhard Zemke Ö.b.v. Sachverständiger Schwerin
10.10-10.50 Uhr	RECHT und WETTERKAPRIOLEN als EINFLUSSFAKTOREN der GEHÖLZGESUNDHEIT	Dr. Robert Schmidt Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V, Rostock
10.50-11.20 Uhr	PAUSE	
11.20-12.10 Uhr	ROSSKASTANIE -ein neuer PROBLEMBaum ?	Dipl.-Ing. Oliver Gaiser Institut für Baumpflege Hamburg
12.10-13.00 Uhr	Der WALD als vernünftig geplanter GEGENSTAND ?	Forstingenieur Dr. Roberto Buffi SILVAFORUM Contra / Schweiz
13.00-14.00 Uhr	MITTAGSPAUSE	
14.00-16.00 Uhr	SCHULWALD PAPENDORF -vernünftig geplanter Wald? • Besichtigung Schulwald • Erläuterung zur Entstehung und pädagogischem Ansatz	Thomas Gehrke Warnowschule Papendorf Hinweis: Der Transfer zum und vom Schulwald erfolgt mit Bus (Rückfahrt Zwischenstopp am Hauptbahnhof Rostock)

ALLGEMEINE SEMINARHINWEISE



23. NORDISCHE BAUMTAGE VOM 12. BIS 14. JUNI 2013 IN ROSTOCK-WARNEMÜNDE

SEMINARBÜRO

Amt für Stadtgrün,
Naturschutz und Landschaftspflege
der Hansestadt Rostock
Am Westfriedhof 2
18059 Rostock



Tel.: (0381) 381 85 24

mitwirkend:

Landkreis Rostock
Der Landrat
Untere Naturschutzbehörde
Am Wall 3 - 5
18273 Güstrow



Tel.: 03843 755 66100

SEMINARORT

Konferenzzentrum Technologiepark
Warnemünde
Friedrich-Barnewitz-Straße
18119 Rostock-Warnemünde



Tel.: (0170) 636 12 56
(0381) 51 96 - 133 oder 310

SCHIRMHERRSCHAFT

Senator für Bau und Umwelt
der Hansestadt Rostock
Herr Holger Matthäus

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für
Gartenkunst und Landschaftskultur
Landesverband M-V e.V.



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Sie erhalten von uns vor Veranstaltungsbeginn eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.

Bitte überweisen Sie den zu entrichtenden Betrag auf das angegebene Konto auf der Rechnung/Teilnahmebestätigung. Bei schriftlicher Stornierung bis zum 31. Mai 2013 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 EUR je bestätigten Veranstaltungstag. Danach ist die Rückerstattung nicht mehr möglich, selbstverständlich können Sie für den/die angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden!

RÄTSEL

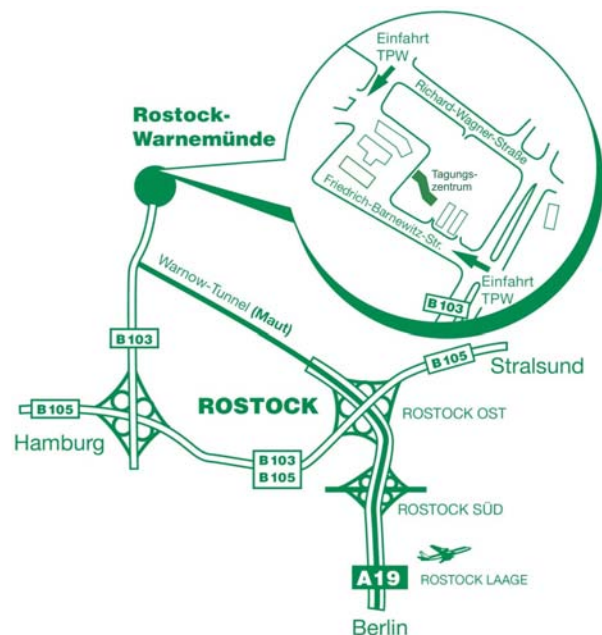
Eitel, arrogant, starrsinnig – wenig schmeichelhaft wird der Deutsche beschrieben. Auch sein zeitlebens verhasster Widersacher aus Italien kommt keineswegs besser weg. In ihren Büchern bezichtigen sie sich gegenseitig der Dummheit und Ahnungslosigkeit. Der Deutsche, ein wahrhaft schlaue formulierender Fuchs, beendet seine Polemiken oft mit dem Satz: „Warum noch mehr sagen?“

Irgendwann um die Mitte des Jahrhunderts beginnt er sein Lebenswerk, nachdem bereits seine „Pflanzengeschichte“ einen gewaltigen Erfolg hatte. Es soll – dreimal so dick – nicht weniger werden als das Kompendium aller in der Welt bekannten Pflanzen und damit auch seinen großen Kontrahenten in den Schatten stellen. Der hatte u.a. erstmals einen „goldenen Apfel“ beschrieben, ohne ihn jedoch zeigen zu können. Nicht nur das wollte der Lehrer an der Universität Tübingen ändern. Also ließ er für sein Manuskript unter der Bezeichnung „Malus aurea“ den ersten Holzschnitt anfertigen. Das Blatt versah er handschriftlich mit Zusatzinformationen, u.a. Pomum croceum, P. luteum, P. rubrum und Apfelkraut. Die heute gebräuchliche Bezeichnung ist übrigens eine der populärsten in Nahuatl.

Sein *opus magnum* wurde nicht veröffentlicht, obwohl das Manuskript fix und fertig war. Das Ansehen für die Erstpublikation strichen andere ein, eben auch für diesen „Apfel der Liebenden“. Erst 433 Jahre nach seinem Tod erschien in Stanford der Wiener Kodex als Faksimile mit vollständigem Text und den wenigen noch erhaltenen Tafeln.

Zu welcher Familie gehört dieses Beerengewächs?

ANFAHRT ZUM TAGUNGORT



Teilnahmebedingungen Rätsel

Des Rätsels Lösung, sofern der Richtigkeit entsprechend und mit Anmeldung zu den 23. Nordischen Baumtagen dem Veranstalter kund getan, eröffnet die Möglichkeit zum Gewinn eines unverwechselbaren und zu den Baumtagen Bezug nehmenden Erinnerungsstückes.

Nachträglich eingereichte Lösungen sind unter Angabe der Teilnahmebestätigungsnummer beim Organisationsteam abzugeben. Der glückliche Gewinner wird am 14.06.2013 im Anschluss an die Vorträge (ca. 13.00 Uhr) ermittelt.

Mitwirkende des Veranstalters und des Organisationsteams sind ausgeschlossen.

ANMELDUNG

23. NORDISCHE BAUMTAGE VOM 12. BIS 14. JUNI 2013 IN ROSTOCK - WARNEMÜNDE

per Fax: (0381) 381 85 91

zu Händen
Stefan Patzer

oder per Mail: stadtgruen@rostock.de

stefan.patzer@rostock.de

oder schriftlich: Hansestadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und
Landschaftspflege
Am Westfriedhof 2
18059 Rostock

Stefan Patzer
Deutsche Gesellschaft für
Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL)
Schwarzerlenweg 18
18198 Kritzmow

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
Sie erhalten von uns vor Veranstaltungsbeginn eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung.
Bitte überweisen Sie den zu entrichtenden Betrag auf das angegebene Konto auf der Rechnung/Teilnahmebestätigung.
Bei schriftlicher Stornierung bis zum 31. Mai 2013 erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 EUR je bestätigten Veranstaltungstag. Danach ist die Rückerstattung nicht mehr möglich, selbstverständlich können Sie für den/die angemeldeten Teilnehmer einen Vertreter entsenden!

ICH NEHME VERBINDLICH AN FOLGENDEN TAGEN UND VERANSTALTUNGSANGEBOTEN TEIL:

Programmpunkt	Verbindliche Anmeldung Bitte ankreuzen!	Preisgestaltung *1			
		Teilnahme an allen drei Tagen	Teilnahme 12.06.2013	Teilnahme 13.06.2013	Teilnahme 14.06.2013
Mittwoch, 12. Juni 2013		200,00 €	80,00 €	80,00 €	80,00 €
Vormittag 09.00-13.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Nachmittag 14.00-16.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Abend- veranstaltung *2 18.30-21.30 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Donnerstag, 13. Juni 2013					
Vormittag 09.00-12.30 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Busexkursion 14.00-17.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Abend- veranstaltung *2 bis ca. 20.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Freitag, 14. Juni 2013					
Vormittag 09.00-13.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				
Busexkursion 14.00-16.00 Uhr	<input type="checkbox"/>				

*1 25 % Ermäßigung auf den Tagungsbeitrag bei Vorlage eines Studentenausweises bzw. einer DGGL-Mitgliedschaftsbescheinigung

*2 Teilnahme an Abendveranstaltung zur besseren Vorausplanung bitte ankreuzen (im Tagungspreis enthalten)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____

Straße: _____ Student oder DGGL-Mitglied, bitte ankreuzen

PLZ/Ort: _____ Mail: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

DES RÄTSELS LÖSUNG:

RÜCKSENDEFORMULAR / ANMELDEFORMULAR

Hansestadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und
Landschaftspflege
Am Westfriedhof 2
18059 R o s t o c k

Absender:

Hinweise:



**NORDISCHE
BAUMTAGE**

23. NORDISCHE BAUMTAGE vom 12. bis 14. Juni 2013 in Rostock-Warnemünde

